

Fenster MIK

KUNSTSTOFF • HOLZ • HOLZ/ALU • ALU

Am meisten sparen mit der Energieklasse A



Energie bewahren - GELD SPAREN.

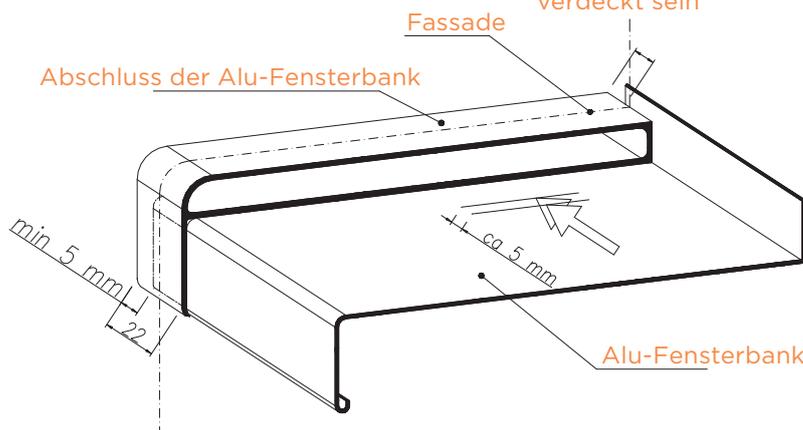
Mit den MIK-Fenstern wurden im letzten Jahr 12.740 Tonnen CO₂ eingespart.

Anleitung zum Einbau der Alu-Fensterbänke



Detail der Aluminiumfensterbank

max. 1/2 des Abschlusses darf von der Fassade verdeckt sein



Der Schutzstreifen, der als Schutz bei der Montage dient, ist nur für die kurzfristige Abdeckung der Elemente bestimmt. Ist er längere Zeit den Einflüssen aus der Umgebung ausgesetzt, kann er beim Entfernen zum Ablösen bzw. Abblättern der Farbe führen. Zum Reinigen der gefärbten Elemente ist die Anwendung milder Reinigungsmittel empfehlenswert, die keine Stoffe (Säuren) enthalten, die Einfluss auf den Lack bzw. auf dessen Ablösen von der Unterlage haben könnten. Solche Beschädigungen sind kein Reklamationsgrund. Beim Einbau von Aluminium-Außenfensterbänken ist es wichtig, dass die Abschlüsse der Alu-Fensterbänke nicht ganz bis zur Bank geschoben werden. Die Kunden müssen den Fassadenbauer darauf hinweisen, sowohl ihm Fall, dass er die Isolation um die von uns eingebauten Fensterbänke verlegt wird, wie auch im Fall, dass die Alu-Fensterbänke vom Fassadenbauer selbst bei der Anbringung der Fassade installiert werden. Falls die Abschlüsse bis ganz zur Bank geschoben werden, kann es zu einer Spannung in der Fensterbank führen, was nicht Zeichen einer falschen Montage sondern eines nachträglichen Fehlers des Fassadenbauers ist. Die Fensterbank wird sich nämlich bei hohen Temperaturen von der Brüstung ablösen. Die Ausdehnung einer ein Meter langen Alu-Fensterbank bei 50 °C beträgt ca. 2 mm. Der Abschluss der Alu-Fensterbank selbst darf maximal 5 mm bzw. bis zur Hälfte der Abschlussbreite abgedeckt werden. Der Fassadenbauer muss auch darauf achten, dass die Isolation keinen Druck auf die Fensterbank ausübt. Folgen können ein Anheben der Fensterbank sein, wobei das Gefälle verloren geht und es zu einer Wasseransammlung auf der Fensterbank und folglich zum Eindringen von Wasser kommen. Die Neigung der Außenfensterbank sollte 6 ° betragen. Wir empfehlen dem Kunden, den Fassadenbauer auf die Ausführung einer dauerhaft elastischen Verbindung zwischen der Fensterbank und der Fassade hinzuweisen, damit die Wasserdichtigkeit gewährleistet bleibt. Wichtig ist auch, auf den Schutz der Fensterbänke vor den Arbeiten an der Fassade hinzuweisen. Die Fassadenemulsion ist sehr aggressiv und daher kann es bei Alu-Fensterbänken zu Farbablösungen kommen, die aber kein Reklamationsgrund sind. Bei einem nachträglichen Einbau von Fensterbänken aus Stein, soll der Auftragnehmer darauf aufpassen, die Fensterabdichtung nicht zu durchtrennen, anderenfalls kann es zum Eindringen von Wasser kommen, was nicht der Garantie auf Fensterabdichtung unterliegt. Ebenso müssen die Fensterbänke vor herabfallendem Baumaterial (Fassadenkleber, Putz, Abschlusschicht usw.) geschützt werden. Die Reinigung von eingetrocknetem Material kann nämlich ebenfalls Schäden an den Fensterbänken verursachen.

Querschnitt der Fensterbank

